



Anwesend:

Name	Organisation	Mail
H. Detjen	Köster-Stiftung	Detjen@koester-stiftung.de
J. Blauel	Kinderwelt Hamburg e.V.	jochen.blauel@kinderwelt-hamburg.de
J. Kirchhoff	FA SozRManagemt. BezA HH-Nord	Jutta.Kirchhoff@hamburg-nord.hamburg.de
K. Römhildt	DRK-Gemeinschaftszentrum Barmb. Initiative gg. Rechts	Roemhildt@drk-hamburg-nord.de
M. Zimball	Barmb. Initiative Bedingungslos. Grundeink.	Michael-Zimball@t-online.de
R. Otto	Geschichtswerkstatt Barmbek	GeschichtswerkstattBarmbek@alice-dsl.de
S. Engler	Zinnschmelze	info@zinnschmelze.de Prot.
S. Feess	ausblick hamburg gmbh	susanne.feess@ausblick-hamburg.de
S. Langhagel	SoVD-Hamburg	langhagel@sovd-hh.de
S. Lundius	KG St. Gabriel/Schulkooperative Arbeit	s-lundius@web.de
U. Smandek	Bürgerhaus Barmbek	us@buergerhaus-barmbek.de

Verlauf:

1. **Projekt 14a**

Michael Zimball berichtet von einer kleinen Galerie im Elligersweg 14a, die von Künstler\*innen betrieben wird. Er hat Kontakt aufgenommen und zum Ratschlag eingeladen. Öffnungszeiten Donnerstag 17–20 Uhr, Sonntag 12–16 Uhr und nach Vereinbarung. <http://www.14a14a.com/exhibitions>

2. **Haus der Jugend/Jugendclub Wittenkamp**

Frau Kirchhoff berichtet vom schlechten Zustand des Gebäudes. Wegen Schimmelbefall kann nur das EG genutzt werden, zugleich sind Auslastung und Bedarf hoch. Für die benachbarte Stadtteilschule Helmuth Hübener wird u.a. Pausenbetreuung angeboten, auch durch den geplanten Familienzug im Gebiet Dieselstraße werden mehr Kinder ins Quartier kommen.

Daher plant Bezirk als Träger Abriss des maroden Altbaus und einen zweigeschossigen Neubau. Dabei soll im Raumprogramm auch die Öffnung für Mehrfachnutzungen insbesondere Vormittags ermöglicht werden.

3. **StadtTeilGespräche Barmbek Nord**

Ulli Smandek berichtet vom Treffen der jetzigen Veranstalter des STG (Auferstehungskirche, Bürgerhaus, Zinnschmelze) und künftigen weiteren Partnern: Christuskirche, Köster Stiftung, St. Gabriel und Welcome to Barmbek. Das StadtTeilGespräch soll weiterhin mit 3 Terminen im Jahr stattfinden.

Nächster Termin: 18. September, 19 Uhr Gemeindesaal Tieloh.

Thema: Gemeindefusion in Barmbek.

Was passiert mit den Gebäuden der Bonifatiusgemeinde, wo trifft sich künftig die Nachbarschaft? Ideen und Wünsche sollen gesammelt und an Verwaltung und Politik übergeben werden.

Sven Lundius verweist auf den allgemeinen Trend in der Kirche, Standorte zusammenzulegen, weil Gebäudeunterhaltung nicht mehr zu finanzieren ist.

4. **Website Barmbek-Nord.info**

Entstanden zu Beginn des Barmbeker Ratschlags (ca. 2006), betreut von einer Webdesignerin und von Bürgerhaus/Zinnschmelze. Die technische Betreuung wird finanziert über Mittel des Stadtteilrats. Die redaktionelle Betreuung kann nur sporadisch erfolgen, da hierfür keine extra Stundenkapazitäten vorhanden sind. Im Laufe der Jahre wurde die Seite mehrfach ergänzt und überarbeitet. Mittlerweile sind viele Unterseiten veraltet und Nutzungsverhalten hat sich verändert.

Nach kurzer Diskussion wird festgehalten: Die Seite ist weiterhin wichtig als Archiv für Protokolle von Gremien und Arbeitsgruppen und als Einstieg in die Stadtteil-Vernetzung. In diesem Sinne soll die Seite aufgeräumt und vereinfacht werden. Eine Startseite für Aktuelles bleibt bestehen. Bürgerhaus, Köster Stiftung und Zinnschmelze treffen sich im Oktober zur Besprechung konkreter Schritte und Umsetzung.

5. **Aus den Organisationen:**

- **Köster Stiftung:** Eine Neubesetzung der Stelle für Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit steht an. Für die Anbieter Sozialer Dienste gibt es ein neues Förderprogramm bzw. Richtlinie der Behörde für Gesundheit u. Verbraucherschutz. Diese kann ggf. hilfreich sein bei der Koordination der Dienste im Quartier Dieselstraße.
- **Ini gegen Rechts:** Verweis auf eine Reihe von Veranstaltungen in den nächsten Monaten, 25.8.

Ausstellung Chile, 7.9. Stolpersteinrundgang, 30.10. Vortrag eines Nebenkläger-Anwalts aus dem NSU Prozess. Grundsätzlich beschäftigt mit der zunehmenden Gewaltbereitschaft der rechtsextremen Szene in ganz Deutschland.

- **Zinnschmelze:** Erfolgreiches und gut besuchtes Hoffest, Start ins Herbstprogramm. Im September Auftakt der neuen Reihe UNANTASTBAR – Projekte, Aktionen, Diskussionen zum Grundgesetz, jeweils mit Fokus auf einem Grundrechts-Artikel. Termine in der Zinnschmelze und anderen Orten bis April 2020 – das Programm als Anhang des Protokolls.
- **Haus am Schlicksweg:** Angebote sind angelaufen, Akquise für weitere Nutzungszeiten in den Vormittagsstunden läuft. Ausrichtung nach Dulsberg und Erreichen der Zielgruppen dort braucht Zeit. Sozialberatung Di 15-18 Uhr + Do 9-12 Uhr gut angenommen. Arbeitsvermittlung für Menschen mit Fluchthintergrund und Behinderung. Welcome Lounge feiert Sommerfest, 24.8. ab 16 Uhr. Neues Angebot Rechtsberatung läuft sehr gut.
- **Bezirksamt:** Für das Baugebiet Dieselstraße hat die Ausschreibung und ein Workshop für Baugemeinschaften stattgefunden. Am 6.9., 17-20 Uhr lädt das Bezirksamt zum Danke-Fest die Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe ein. Ort: Innenhof Großer Sitzungssaal.
- **SoVD:** Konzept zur Armutsbekämpfung in Hamburg wurde veröffentlicht. Darin wird u.a. eine regelmäßige quartiersbezogene Erhebung zu Armut und Reichtum gefordert.
- **St. Gabriel:** Rückblick auf gelungenes Kulturbewegt, Vorschau Nacht der Kirchen 14.9. und ein Gottesdienst mit Bürgermeister Tschentscher zum Thema Glaube und Politik zum Reformationstag 31.10.
- **DRK:** Einladung zu Barmbek bruncht, 18.8., 11-14 Uhr Piazzetta (nur bei trockenem Wetter). Viel in Bewegung durch Zusammenschluss mit Kreisverband Wandsbek, dadurch u.a. mehr I. Hilfe Kurse im Angebot: 16.10. und 13.11.
- **Geschichtswerkstatt:** Reinhard Otto berichtet von nahezu unverändertem, unkommentiertem NS-Relief am Wohnhaus Wittenkamp 5.  
**Für den Themenspeicher Ratschlag:** Diskussion zum Umgang damit anstoßen.
- **Kinderwelt:** Die Trägereigene Fachschule „Campus 29“ für Erziehungsberufe ist mit dem ersten Jahrgang mit 20 Personen gestartet. Duale Ausbildung mit eigenem Schwerpunkt Nachhaltige Entwicklung.
- **StadtteilRat:** AG zum Umbau Habichtstraße steht im Kontakt mit Verkehrsplanern. Für das Teilstück auf Höhe Köster Stiftung wird es trotz vieler Bemühungen keine befriedigende Lösung des Rad- und Fußwegverkehrs geben.
- **Bürgerhaus:** Abschluss des Projekts Kitchen Club mit einem Film, dieser wird demnächst auf verschiedenen Festivals und bei TIDE gezeigt. Im Oktober geht das Repair Café an den Start, 3 offene Termine im Jahr sind geplant.

## 6. Themenspeicher

- Die Begegnung mit den Barmbeker Schulen verzögert sich weiter aus Terminproblemen. J. Blauel bemüht sich weiter um VertreterInnen von Schulen, die den Ratschlag besuchen. Die Frage, ob weiterhin mit der Vorstellung von Grundschulen begonnen werden soll und anschließend die weiterführenden Schulen eingeladen werden sollen, wurde nicht geklärt.
- Am Wohnhaus Wittenkamp gibt es ein nahezu unverändertes und unkommentiertes NS-Relief am Wohnhaus Wittenkamp 5. Wie kann/will der Ratschlag eine Diskussion zum Umgang damit anstoßen?

## 7. Termine:

- **StadtTeilGespräche 2019** (Gemeindesaal Tieloh 26, immer MI, jeweils 19:00): MI, 18.9. Gemeindefusion in Barmbek  
„Viele Kirchengemeinden schrumpfen, das ist bekannt. Das wird nun auch in Barmbek spürbar: Aus der Kirchengemeinde Nord-Barmbek und der Gemeinde St Bonifatius soll eins werden. Der Standort St. Bonifatius wird aufgegeben. Was geht? Was bleibt? Was wird aus den Gebäuden am Lämmersieth? Wo trifft man sich zukünftig im Vogelviertel?“
- **Ratschlag:** (immer am 2. DI d. Monats, 10:00, Bürgerhaus): 13. AUG, 10. SEP, 8. OKT
- **StadtTeilRat 2018//19** / Stadtteilschule Helmuth Hübener, Benzenbergweg 2, 19:00  
28. AUG / 23. OKT\* / 11. DEZ (\*mit Sanierungsbeirat)  
**Sanierungsbeirat 2019** / Stadtteilbüro BIG, Hellbrookstr. 57 (außer \*), 18:30  
23. OKT\*(\*) mit Stadtteilrat, weitere folgen
- **Feste** und ähnliche Termine 19:  
(Sammeln sich hier. Termine 2020 bitte mitbringen oder zumailen!)
  - SO, 18.8.19 11:00-14:00: Barmbek bruncht!

Die Protokolle des Barmbeker Ratschlags sind hier zu finden:

<http://www.barmbek-nord.info/barmbek-nord/barmbeker-ratschlag.htm>

Sie möchten die Ratschlag-Protokolle sofort zugeschickt bekommen?

Das geht so:

1. Folgenden Text kopieren:

*Ich möchte die Protokolle des Ratschlags an diese Adresse geschickt bekommen.*

*Auf die Datenschutzerklärung des Bürgerhauses [<http://www.bürgerhaus-barmbek.de/datenschutz>] bin ich hingewiesen worden. Ich akzeptiere sie.*

*Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass meine Mailadresse an Organisationen aus dem Barmbeker Ratschlag weitergegeben wird, wenn diese den Protokollversand zeitweise oder dauerhaft übernehmen.*

2. Den Text in eine Mail einfügen und an [us@buengerhaus-barmbek.de](mailto:us@buengerhaus-barmbek.de) schicken.